

MR-Wetterau, Kölner Str. 10, 61200 Wölfersheim

Ansprechpartner:

Dipl. Ing. agr. Frank Lotz
Tel. 06036/9787-12

M.Sc. Dana Jahn
Tel. 06036/9787-39



01.04.2021

Ankündigung N-Tester-Beratung zur Bestimmung der Schossergabe

Bereits ausgangs des Winters zeigten sich die Wintergetreide nach ergiebigen Winterniederschlägen und bei guter Bodenstruktur, mit wenigen Ausnahmen, in einem guten Zustand. Aktuelle Bonitierungen von Winterweizenflächen bestätigen das positive Bild.

Trotz kühler März-Witterung haben die Bestände weiter deutlich bestockt und die Startgabe wurde gut verwertet.

Aktuelle Bonituren Winterweizen

Bonitierungen der diesjährigen Monitoringflächen haben an den Standorten Melbach, Grund-Schwalheim, Bingenheim und Ober-Erlenbach überwiegend dichte Bestände gezeigt (Tab.1). Die Bestände befinden sich aktuell meist in EC 25-29, vereinzelt auch EC 29-31. Die Tageslänge, milde Witterung und Bodentemperaturen von 12° C begünstigen nun weiter eine zügige Entwicklung. Besonders bei dichten Beständen > 800 Tr./m²

Tab. 1: Ergebnisse der Bonitierung von Winterweizen-Beständen

	Grund-Schwalheim	Ober-Erlenbach	Melbach	Bingenheim
Saattermin	29.09.	12.10.	15.10.	20.10.
Saatstärke (Kö./m ²)	260	290	320	360
EC	29-31	24-25	25-29	24-30
Bonitur (Tr./m ²)	850	650	800	1000

kann die Schossergabe bis EC 31 geschoben werden.

Die Höhe der Schossergabe sollte von folgenden Faktoren abhängig gemacht werden:

- Höhe der Düngeempfehlung (Regionale oder besser Einzelschlag-Düngeempfehlung),
- verbliebene Gesamt-N-Menge (Spätgabe noch möglich?),
- Auszählung der Bestände und
- aktueller N-Bedarf (N-Tester-Messung, Pflanzenpresssaft, Nmin-Schnelltest)

Auch in diesem Jahr unterstützen wir Sie bei der Bemessung der Schossergabe mit dem Yara N-Tester oder bei Bedarf mit anderen vegetationsbegleitenden Maßnahmen. Messungen sind insbesondere bei Winterweizen und Wintergerste, aber auch bei Winterroggen und Wintertriticale möglich. Ab sofort können N-Tester-Messungen stattfinden. Rufen Sie uns für eine Terminvereinbarung gerne an!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr MR-Beratungsteam



Abb. 1: Dichter Winterweizen-Bestand mit ca. 1000 Trieben/m²